



An die Fachpresse

12.2.2014

Kontakt: Ulrich Weise
Mobil: +49 (0) 15222 965349
uw@fipptec.com

Pressemitteilung

KCL investiert in InkJet Druckanlagen für Pilotversuche

KCL investiert um seine Position als weltweit führende Test- und Entwicklungszentrum für InkJet-Druck auszubauen. Die Investition erlaubt die industrielle Abbildung aller technischen Prozesse entlang der Wertschöpfungskette Druck, Oberflächenveredelung und Papierherstellung für grafische und Verpackungsanwendungen. Damit wird einzigartig Expertise mit kurzen Wegen unter einem Dach gebündelt und industriellen Auftraggebern weltweit zur Verfügung gestellt.

Das KCL Inkjet Technikum umfaßt zwei Linien:

- 4-Farben Kodak Prosper Imprinting Line besteht aus einer Bogenzuführeinheit, 4 kontinuierlichen InkJet S-10 Druckköpfen und einer Trocknungseinheit. Die Bögen können auf der KCL Bogenoffsetmaschine vor- oder nachbeschichtet werden. Die neue InkJet-Linie bietet hervorragende Möglichkeiten die Wirkung von 4-Farben Hochgeschwindigkeits InkJet-Druck auf Papier oder Karton zu testen. Die neue Druckanlage wird ab Mai 2014 für Kundenversuche zur Verfügung stehen.
- Zwei Prosper S10 Druckköpfe sind in der Rollen Heatset Druckmaschine installiert. Dort können Hybriddruckversuche ebenso bei industriellen Produktionsverhältnissen durchgeführt werden.

KCL bietet ferner alle Konfektionierungsmöglichkeiten zur Versuchsvorbereitung und eine automatische Papierteststrecke bzw. einen reichlichen Umfang an Standard- und Spezialmesstechnik für die Nachbereitung und Auswertung.

KCL hat es sich zur Aufgabe gemacht durch die Zurverfügungstellung von Technikum und Kompetenz an verschiedene industrielle Auftraggeber den InkJet-Druck weiter zu entwickeln. Das einzigartige technologisch umfassende Angebot erlaubt es Firmen auch mit Zulieferanten und Endkunden gemeinschaftliche Entwicklungen vorzunehmen um:

- Marktpotential, Druckqualität und Runnability der heutigen Sorten für hochauflösendes InkJet zu bewerten,

- neue Produkte für die wachsenden Märkte und Anwendungen von hochqualitativem InkJet zu entwickeln und
- Troubleshooting bei InkJet-Anwendungen zu betreiben,
- Wettbewerber gegen die eigenen Sorten zu benchmarken,
- Anweisungen für Druckhäuser zur Behandlung der Materialien für den Druck zu erstellen und um
- bestimmte Kombinationen von Druckträger, Farbe und Druckköpfen zu qualifizieren.

Equipment



Kontakt in Deutschland: Dr. Ulrich Weise, Tel. 015222 965349, kcl@fipptec.com, www.kcl.fi